

Squash: TSC bleibt Spitzenreiter

Kasseler sind nach Siegen gegen Frankfurt und Gießen weiterhin ungeschlagen

KASSEL. Äußerst erfolgreich verlief das Wochenende für die Squasher des TSC Kassel. Sie gewannen gegen ihre beiden größten Konkurrenten aus Frankfurt und Gießen jeweils mit 3:1 und bleiben somit ungeschlagen an der Tabellen Spitze.

Gegen Frankfurt hatte es Holger Brunkhorst an Position vier mit Ergün Jahn zu tun und gewann sein Spiel nach

anfänglicher Nervosität mit 3:1. Thorsten Dippel ließ seinem Gegner Georg Kulisch beim 3:0 nicht den Hauch einer Chance.

Interessant wurde es an Position zwei, denn dort trafen die beiden langjährigen Weggefährten Dirk Limmroth und Andreas Hitsch aufeinander. Und es wurde der große Tag des Ex-Kasseler Limmroth, der Hitsch beim 3:0 nur wenig

Chancen ließ. Declan James machte den Sack für den TSC im Anschluss zu und gewann gegen Oliver Gerhardts locker mit 3:0.

Die Gießener schickten an Position vier mit Andrea Hahn eine der besten hessischen Damen in Rennen. Sie stand aber bei dem deutlichen 0:3 gegen Holger Brunkhorst auf verlorenem Posten. Thorsten Dippel lieferte sich gegen Chris-

toph Geilfuss einen wahren Krimi und drehte das Spiel nach einem 0:2-Satzrückstand.

Andreas Hitsch bot gegen Bernd Waldinger an Position zwei gute dritte Sätze und verlor am Ende ein bisschen unglücklich mit 1:3. Declan James spielte mit seinem Gegner Sebastian Cook „Katz und Maus“ und gewann mit halber Kraft. (ht)